



Ab 52.500 Euro: Ford Mustang Bullitt™-Edition geht in Deutschland an den Start

- Die Fahrzeuge werden ausschließlich über Ford Stores ausgeliefert – ein Großteil des für Deutschland zur Verfügung stehenden Kontingents ist bereits verkauft
- Ford feiert mit dem neuen Mustang Bullitt™ das 50. Jubiläum des gleichnamigen Filmklassikers mit dem legendären „King of Cool“ Steve McQueen
- 5,0-Liter-V8 des Mustang Bullitt™ leistet 338 kW (460 PS); maximales Drehmoment: 529 Nm; 6-Gang-Schaltgetriebe mit neuer Drehzahlanpassung ab Werk
- Serienausstattung mit B&O Sound System, sprachsteuerbares Ford SYNC3-System, Premium-Polsterung und 19-Zoll-Leichtmetallräder
- Ford bietet den Mustang Bullitt™ im klassischen Montana-Grün Metallic an, er ist auf Wunsch auch in Iridium-Schwarz Mica erhältlich

KÖLN, im Herbst 2018 – Er ist eine Hommage an den vor genau 50 Jahren veröffentlichten Hollywood-Klassiker „Bullitt“ und eine der längsten Verfolgungsjagden der Filmgeschichte: Der Ford Mustang Bullitt™ kommt in einer limitierten Edition, so wie im März 2018 auf dem Genfer Salon vorgestellt, nach Deutschland. Ihr Preis: ab 52.500 Euro. Die Fahrzeuge werden ausschließlich über Ford Stores ausgeliefert. Ein Großteil des für Deutschland zur Verfügung stehenden Kontingents ist bereits verkauft.

Der Ford Mustang Bullitt™ zitiert zahlreiche Details des Mustang Fastback GT390 aus dem Jahre 1968, der zusammen mit Titelheld Steve McQueen die Hauptrolle in dem legendären Kinofilm spielte. Hierzu zählen zum Beispiel die zurückhaltenden Chrom-Akzente um den Kühlergrill und entlang der vorderen Seitenscheiben sowie der nur dieser Sonderedition vorbehaltene schwarze Grill. Genau wie das Film-Original weist der aktuelle Mustang Bullitt™ kaum Embleme auf – lediglich mittig am Heck erscheint das Bullitt-Logo. Auf der Beifahrerseite des Armaturenrägers trägt jeder Mustang Bullitt™ eine individuelle, nummerierte Plakette anstelle des traditionellen Marken-Emblems.

Der 5,0-Liter-V8 mobilisiert 338 kW (460 PS)

Auch auf technischer Seite ragt der neue Ford Mustang Bullitt™ heraus. Sein 5,0 Liter großer V8-Motor mobilisiert 338 kW (460 PS)* und damit sieben kW (zehn PS) mehr als der Ford Mustang GT. Das imposante Drehmoment beträgt 529 Nm. Möglich machten die Leistungssteigerung ein Open Air Induction System, ein Einlasskrümmer mit einem Drosselklappen-Durchmesser von 87 Millimetern sowie die Motormanagement-Kalibrierung des Shelby Mustang GT350. Auch die aktive Klappenauspuffanlage ist ab Werk an Bord – sie unterstützt das typische Brabbeln des großen V8. Der Mustang Bullitt™ beschleunigt in 4,6 Sekunden von null auf 100 km/h.

Die Kraftübertragung übernimmt ein 6-Gang-Schaltgetriebe inklusive der neuen Drehzahlanpassung von Ford. Über die elektronische Motorsteuerung gibt diese Technologie beim Herunterschalten einen kurzen Gasstoß. So passt sie einerseits die

Motordrehzahl an den jeweils kleineren Gang an und erzielt sehr sanfte, nahtlose Schaltvorgänge. Zum anderen steht sie für den typischen Sound, der einen klassischen V8 beim Herunterschalten charakterisiert.

Geschaltet wird mit einem Billardkugel-Schaltknauf im Bullitt™-Design, so wie ihn auch der „King of Cool“ alias Lieutenant Frank Bullitt vom San Francisco Police Department in seinem „Arbeitsgerät“ in der Hand hielt, als er Kriminelle durch die Straßen der City jagte.

Der neue Ford Mustang Bullitt™: Umfangreiche Serienausstattung

Der neue Ford Mustang Bullitt™ überzeugt mit einer umfangreichen Serienausstattung. Sie umfasst zum Beispiel das B&O Sound System – das mit einer Spitzenleistung von 1.000 Watt und zwölf High-Performance-Lautsprechern auf allen vier Sitzplätzen ein einzigartiges Klangerlebnis vermittelt – und das zwölf Zoll große digitale Kombi-Instrument. Die Funktionen entsprechen dem Display der Mustang-Serienversion, allerdings zeigt im Mustang Bullitt™ der LCD-Bildschirm beim Start nicht das übliche Wildpferd, sondern ein Bild des Fahrzeugs auf grünem Hintergrund. Hinzu kommt das sprachsteuerbare Ford SYNC 3-System mit AppLink und Touchscreen.

Ebenfalls serienmäßig: das Park-Pilot-System hinten mit Rückfahrkamera sowie die klimatisierten Vordersitze mit schwarzer Premium-Polsterung und mit grünen Ziernähten – dabei erhalten die Sitzmittelbahnen einen Lederbezug. Auf Wunsch stehen Recaro-Sportsitze ebenfalls in Lederoptik mit grünen Ziernähten zur Verfügung.

Auf Wunsch lieferbar: Das MagneRide-Hochleistungsfahrwerk

Optional steht für den Bullitt™ das MagneRide-Hochleistungsfahrwerk zur Verfügung. Mithilfe einer Flüssigkeit, die bei Erzeugen eines Magnetfeldes die Viskosität und damit das Dämpfungsverhalten ändert, regelt das System das Ansprechverhalten der Dämpfer. Hierdurch reagieren sie praktisch in Echtzeit auf wechselnde Straßenverhältnisse und optimieren das straffe Handling des Sportwagens, ohne dass dies mit Nachteilen beim Komfort erkauft werden müsste.

Exklusive 19 Zoll-Leichtmetallräder, zwei Karosseriefarben

Der Bullitt™ steht auf exklusiven, 19 Zoll großen Leichtmetallrädern im fünfspeichigen Bullitt™-Design in Schwarz (vorn: 9 J x 19“ mit Reifen des Formats 255/40 R 19; hinten: 9,5 J x 19“ mit Reifen des Formats 275/40 R 19). Die rot lackierten Bremssättel von Brembo bilden einen markanten farblichen Kontrast dazu.

Zwei Karosserie-Farben stehen für den neuen Mustang Bullitt™ zur Wahl: Shadow-Black (Iridium-Schwarz Mica) und jenes Dark Highland Green (Montana-Grün Metallic), in dem auch das berühmte Filmauto von Steve McQueen lackiert war.

Neuer Ford Mustang Bullitt™ erinnert an die legendäre Verfolgungsjagd

Der neue Ford Mustang Bullitt™ ist eine Hommage an den legendären Mustang GT Fastback, der in dem 1968 gedrehten Thriller mit Steve McQueen die automobilen Hauptrolle spielte. Die berühmteste Szene des Films – und gleichzeitig eine der bekanntesten Auto-Verfolgungsjagden der Kinogeschichte – ist die zehnminütige Sequenz, in der Steve McQueen alias Lieutenant Frank Bullitt am Steuer eines Mustang GT Fastback zwei Kriminelle durch die Lombard Street und andere abschüssige Straßen von San Francisco jagt. Die gnadenlose Hatz durch die Straßen der Traumstadt am Pazifik zählt für echte Kinofans bis heute zu den größten und besten Szenen des Genres.

Bereits 2001 und 2008 hatte Ford zu Ehren dieses Filmklassikers je eine Mustang Bullitt™-Sonderedition auf die Räder gestellt. Wie die nun dritte Bullitt™-Generation hoben sich auch die beiden vorangegangenen durch leistungsstärkere Triebwerke, klassische Felgen-

Designs im Torq Thrust-Stil, exklusive Styling-Merkmale und Karosseriefarben – darunter das aus dem Film bekannte Dark Highland Grün – deutlich von ihren Serienpendants ab.

Der originale Mustang, der als sogenanntes „Hero Car“ mit Steve McQueen am Steuer im Hollywood-Klassiker „Bullitt“ zu sehen war, galt lange Zeit als verschollen. Pünktlich zum 50. Jubiläum des damaligen Blockbusters fuhr das historische Exemplar an der Seite des neuen Ford Mustang Bullitt™ auf der North American International Show (NAIAS) in Detroit erstmals wieder ins Rampenlicht. Das Auto mit der Seriennummer 559 befindet sich seit 1974 im Besitz der Familie Kiernan und diente in „Bullitt“ als sogenanntes „Hero Car“. Mit ihm wurden insbesondere zahlreiche Nahaufnahmen mit Steve McQueen am Steuer gedreht. Darüber hinaus kam ein weiterer, identischer Ford Mustang GT Fastback als „Jump Car“ zum Einsatz. Dieser 558er-Mustang – benannt nach den Endziffern der Fahrgestellnummer 8R02S125558 – wurde für die Stunts entsprechend modifiziert.

Inzwischen zählt das Original-Filmfahrzeug auch offiziell zum automobilen Kulturgut der Vereinigten Staaten von Amerika. Die Historic Vehicle Association (HVA) nahm den „Bullitt“-Mustang mit der Fahrgestellnummer 8R02S125559 in das sogenannte National Historic Vehicle Register auf. Die Ikone von Ford ist erst das 21. Fahrzeug, das einen Platz in dieser Liste von besonders geschichtsträchtigen Automobilen erhält. Das National Historic Vehicle Register ist eine Kooperation zwischen der HVA, dem US-Innenministerium, dem National Historic Engineering Record sowie dem Archiv der US-Kongress-Bibliothek.

*Kraftstoffverbrauch des Ford Mustang Bullitt™ in l/100 km: 16,6 (innerorts), 8,8 (außerorts), 12,4 (kombiniert); CO₂-Emissionen (kombiniert): 277 g/km. CO₂-Effizienzklasse: G.

1) Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren [VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung] ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Hinweis nach Richtlinie 1999/94/EG: Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem ‚Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen‘ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <http://www.dat.de/> unentgeltlich erhältlich ist. Für weitere Informationen siehe Pkw-EnVKV-Verordnung.

Seit 1. September 2017 werden bestimmte Neufahrzeuge nach dem World Harmonised Light Vehicle Test Procedure (WLTP) gemäß (EU) 2017/1151 in der zuletzt geänderten Fassung homologiert. Beim WLTP handelt es sich um neues, realitätsnäheres Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Ab dem 1. September 2018 ersetzt WLTP das aktuelle Testverfahren NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) komplett. Während der Auslaufphase des NEFZ werden Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen nach WLTP-Standards auf das NEFZ-Verfahren umgerechnet. Da sich einige Verfahren zur Bestimmung der Verbrauchs- und Emissionswerte verändert haben, ergibt sich eine gewisse Abweichung zu bisherigen Angaben. D. h., ein und dasselbe Fahrzeug könnte unterschiedliche Werte bei Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen aufweisen.

BULLITT und alle damit zusammenhängenden Charaktere und Elemente © & ™ Warner Bros. Entertainment Inc. (s18)

#

Ford-Werke GmbH

Die Ford-Werke GmbH ist ein deutsches Automobilunternehmen mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln und Saarlouis mehr als 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 wurden mehr als 40 Millionen Fahrzeuge produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen von Ford besuchen Sie bitte www.ford.de

Kontakt: Isfried Hennen
Ford-Werke GmbH
+49 (0) 221/90-17518
ihennen1@ford.com

Hartwig Petersen
Ford-Werke GmbH
+49 (0) 221/90-17513
hpeter10@ford.com